

# ZEICHENERKLÄRUNG:

5. AUSTRIASCHES BAUNORMENWERK 1977 B.G.B.I. : S. 763

PLANZEICHEN - ERKLÄRUNG

RECHTSGRUNDLAGE

## I. FESTSETZUNGEN:

	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	6 4	Bau NVO	
	KERNGEBIETE	6 9(1)1	BBauG	
	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (Z) ALS HOCHSTGRENZE z.B. III	6 17(4)	Bau NVO	
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL z.B. 0.4	6 9(1)1	BBauG	
1.0	GESCHOSSFLÄCHENZAHL z.B. 1.0	6 19	Bau NVO	
	GESCHLOSSENE BAUWEISE	6 9(1)1	BBauG	
	BAUGRENZE	6 22(3)	Bau NVO	
	BAULINIE	6 9(1)1	BBauG	
	WASSERGRENZE	6 23(2)	Bau NVO	
	FLÄCHEN FÜR DEN GEMISCHTEN VERKEHR	6 9(1)1	BBauG	
	POST	6 9(1)1	BBauG	
	VERKEHRSFLÄCHE	6 9(1)1	BBauG	
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE	6 9(1)1	BBauG	
	ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN	6 9(1)1	BBauG	
	FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN, SOWIE DEREN ERHALTUNG	6 9(1)25 a+b	BBauG	
	FLÄCHE FÜR VERSORGENSANLAGE	9(1)12	BBauG	
	TRAFO			
	STELLPLATZE GARAGEN GEMEINSCHAFTLICHE STELLPLATZE (PARKPLATZ)	FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE, GARAGEN UND GEMEINSCHAFTLICHE STELLPLATZE	6 9(1)1 6 9(1)4 6 9(1)1	BBauG BBauG BBauG
	MIT GEGENFÄHRT- UND LEITUNGSPFEILEN ZU ERHÄLTENDE FLÄCHEN (STÄNDIGER RECHENWECHSEL)	SIEHE TEXT, TEIL 2 z.B. 3,25 M. BREITE	6 9(1)1	BBauG
	VON DER BEBAUUNG KREIZHALTENDE FLÄCHEN		6 9(1)10	BBauG
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NÜTZUNG		6 16(5)	Bau NVO
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE		6 9(1)15	BBauG
	KINDERSPIELPLATZ		6 9(1)15	BBauG
	DURCHFART BZW. DURCHGANG	HÖHE BEZOGEN AUF OK GELÄNDE B.Z.W. OK DER STRASSE PFERDEMARKT	6 9(1)2	BBauG
	ANSCHLUSS DER GRUNDSTÜCKE AN DIE VERKEHRSFLÄCHE		6 9(1)4	BBauG
	FLÄCHEN AUF DENEN GANZ ODER TEILWEISE NUR WOHNGEBÄUDE DIE MIT MITTELN DES SOZIALEN WOHNUMBAUS GEFÖRDERT WERDEN KÖNNTEN ERRICHTET WERDEN DÜRFEN		6 3(1)7	BBauG
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES		6 9(7)	BBauG
	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN BEI DENEN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORBEDINGUNGEN ERFORDERLICH SIND		6 9(1)16	BBauG
	ZUERHALTENDE BÄUME		6 9(1)25 b	BBauG
	FLÄCHE FÜR MÜLL		6 9(1)14	BBauG
	FLÄCHE FÜR AUFSCHÜTTUNG (SCHUTZWALL)	KRONENHÖHE BEZOGEN AUF OK GELÄNDE	6 9(1)24	BBauG
		IN VERBINDUNG MIT	6 9(1)17	BBauG

## II. NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN

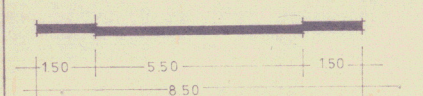
	UMGRENZUNG DES SANIERUNGSGEBIETES	10 (1)	StBauFG
	GEBÄUDE UND SONSTIGE BAULICHE ANLAGEN DIE RESEZIRT WERDEN MÜSSEN	10 (1)	StBauFG

## III. DARSTELLUNG OHNE NORMENCHARAKTER

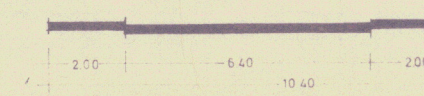
	FLURSTÜCKSNUMMERN		
	VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE		
	KÜNFTIG ENTFALLENDE FLURSTÜCKSGRENZEN		
	HOHNENLINIEN		
	WOHNGEBÄUDE		
	NEBENGEBAUDE		
	BAULICHE SCHLISSUNG DER PARKPLATZGEGEN ABGASIMMISSIONEN		
	SICHTFLÄCHEN		
	HÖHENANGABE	z.B. ± 0.00	
	HAUSNUMMERN		
	IN AUSSICHT GENOMMENE FLURSTÜCKSGRENZEN		
	GEPLANTE BAULICHE ANLAGEN		
	TREPPENANLAGE		
	RAMPE		

STRASSENPROFILE M. 1:100

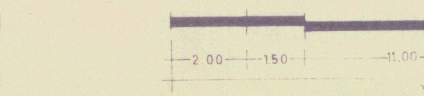
STRASSE A



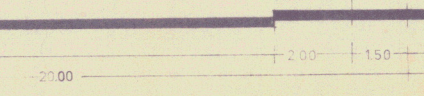
PFERDEMARKT



BERLINER RING



LUBECKER STRASSE



# AUFLAGENERLAUTERUNG

GEMÄSS GENEHMIGUNG VOM 29.4.1980

a AUFLAGE 1

b AUFLAGE 2

c AUFLAGE 3

# HINWEISERLAUTERUNG

GEMÄSS GENEHMIGUNG VOM 29.4.1980

d HINWEIS 1

e HINWEIS 2

# SATZUNG DER STADT BAD OLDESLOE ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 52 GEBIET, LÜBECKER STRASSE, PFERDE- MARKT, BERLINER RING. (S. I.)

AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) UND § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCH FESTESETZUNGEN VOM 10.4.1969 (GVOR: SCHL. PH. S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 3.12.1960 (GVOR: SCHL. PH. S. 198) UND § 10 DES GESETZES ÜBER STÄDTEBAULICHE SANIERUNGS- UND ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN GEMEINDEN STÄDTERAUFORDERUNGSGESETZ (StÄuFöG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2318) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT BAD OLDESLOE VOM **1.10.1979** FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 52 FÜR DAS GEBIET LÜBECKER STRASSE, PFERDEMARKT, BERLINER RING ALS BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 8 UND § 9 BBauG SOWIE § 10 StÄuFöG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM **27.10.1975**

BAD OLDESLOE, DEN **28.1.80** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM **22.2.79** BIS **22.3.79** NACH VORHERIGER AM **14.2.79** ABGESCHLOSSENEN BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN AN DER AUSLEGUNGSFRAGE GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, WÄHREND DER DREI WOCHESTÄNDIG OFFENTLICH AUSGELEGEN

BAD OLDESLOE, DEN **28.1.80** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM **12.12.79** SOWIE DIE GEMEINDEVEREINBARUNGEN UNTER DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESTÄTIGT

BAD OLDESLOE, DEN **15.1.1980** REG. VERM. DIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM **1.10.79** VON DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM **1.10.79** GEBILLIGT

BAD OLDESLOE, DEN **28.1.80** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE NACH § 11 BBauG MIT ERLAUSS DES INNENMINISTERS VOM **29.4.80** AZ **IV 810c - 512.113-624 (52)** MIT AUFLAGEN ERTEILT

BAD OLDESLOE, DEN **15.6.81** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSÄNDERNDEN BESCHLUSS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM **25.5.81** ERFÜLLT. DIE AUFLAGENERFÜLLUNG WURDE MIT ERLAUSS DES INNENMINISTERS VOM **10.7.81** AZ **IV 810c - 512.113 - 624 (52)** BESTÄTIGT

BAD OLDESLOE, DEN **11.8.81** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT

BAD OLDESLOE, DEN **11.8.81** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM **13.8.81** MIT DER BEWÄHRTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG SOWIE DES ORTES UND DER ZEIT DER AUFLEGUNG RECHTSVERBINDLICH GEGEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER OFFENTLICH AUS

BAD OLDESLOE, DEN **13.8.81** (LS) GEZ. BAETHGE  
 STADT BAD OLDESLOE  
 DER BÜRGERMEISTER  
 (BAETHGE)